

Wir sind da für

- Eltern, die Fragen zur Entwicklung ihres Kindes haben
- Kinder im Kindergartenalter mit Auffälligkeiten in der emotionalen und sozialen Entwicklung
- Erzieherinnen mit Fragen zur Gestaltung des Alltages mit Kindern mit herausforderndem Verhalten

Finanzierung

Als Leistung des Landes Baden-Württemberg ist die sonderpädagogische Frühförderung und -beratung für Kinder, Eltern und Einrichtungen kostenlos. Ein zeitnahe Kontakt ist immer möglich.

Einzugsgebiet

Wir sind im Stadtgebiet Ulm und den dazugehörenden Ortsteilen unterwegs.



Kontakt

Sonderpädagogische Frühförder- und Beratungsstelle an der Hans-Zulliger-Schule

Am Eselsberg 2
89075 Ulm
0731 161 2996

fruehfoerderung@hzs-ulm.de
www.hzs-ulm.de



zum
Kontaktformular

Ansprechpersonen für Sie sind
Barbara Gelbing und Layla Wahl



Sonderpädagogische Frühförder- und beratungsstelle

für emotionale und
soziale Entwicklung

in Ulm



Das ist uns wichtig



Wir arbeiten ganzheitlich.



Die Orientierung an der Familie und ihren Bedürfnissen ist die Grundlage unserer Arbeit.

Die Vernetzung mit allen beteiligten Fachleuten und Erziehungspartnern hat einen hohen Stellenwert. Voraussetzung ist die Einverständnis der Eltern.



Wir sind im ganzen Stadtgebiet unterwegs und bieten unsere Unterstützung und Begleitung vor Ort an.

Unsere Angebote

- Förderung, z.B. als wöchentliches Einzelförderangebot oder regelmäßige Kleingruppenförderung in der Einrichtung, die das Kind besucht
- individuelle Förderdiagnostik
- Beratung und Begleitung von Eltern zu Fragen der Entwicklung in systemischer Arbeitsweise
- Unterstützung von Erzieherinnen bei der Planung der Förderung betroffener Kinder
- Hilfe beim Finden passgenauer Unterstützungsmöglichkeiten bei Übergängen, z.B. bei der Einschulung
- Zusammenarbeit und fachlicher Austausch mit Netzwerkpartnern, z.B. Ärzten, Therapeuten, Familienhilfe und weiteren



Häufige Themen und Fragestellungen bei uns

- Herausforderndes Verhalten
- Umgang mit Regeln
- (Verdacht auf) AD(H)S
- (Verdacht auf) Autismus mit durchschnittlichen intellektuellen Fähigkeiten
- unklare emotionale Entwicklungsverläufe
- Lernschwierigkeiten aufgrund von Verhaltensproblemen
- Angststörungen
- Bindungsstörungen
- herausfordernde familiäre Situationen mit Auswirkungen auf das Verhalten des Kindes
- Probleme bei der Teilhabe am Alltag in der Kindertageseinrichtung